



Walking Mettauertal/Gansingen

Statuten

1. Name, Sitz und Zweck
 - 1.1. Name, Sitz
 - 1.2. Zweck
2. Mitgliedschaft
 - 2.1. Vereinsmitglieder
 - 2.2. Beginn und Ende der Mitgliedschaft
3. Mittel
 - 3.1. Mittel des Vereins
 - 3.2. Beiträge der Mitglieder
 - 3.3. Haftung
 - 3.4. Ausgabenkompetenz
4. Organisation
 - 4.1. Organe
 - 4.2. Generalversammlung
 - 4.3. Vorstand
 - 4.4. Revisoren
5. Verschiedene Bestimmungen
 - 5.1. Vereinsjahr
 - 5.2. Statutenrevision
 - 5.3. Auflösung, Liquidation
 - 5.4. Inkrafttreten

Vorbemerkung: um der besseren Lesbarkeit willen wird im folgenden Text nur die männliche Form verwendet. Sie umfasst Personen beider Geschlechter.

1. Name, Sitz und Zweck

1.1. Name, Sitz

Unter dem Namen „Walking Mettauertal/Gansingen“ besteht ein gemeinnütziger Verein gemäss den Bestimmungen der Art. 60 ff des Schweizerischen Zivilgesetzbuches.

Der Sitz des Vereins befindet sich in der Gemeinde Mettauertal.

1.2. Zweck

Der Verein Walking Mettauertal/Gansingen bezweckt den Unterhalt des Walking Trails im Mettauertal (gegenwärtig Helsana Trail), die Durchführung von Walkinganlässen, Kursen und regelmässigen Walkingtreffs. Er kann ferner den Bekanntheitsgrad des Trails und der Region sowie des Walkings im allgemeinen fördern.

2. Mitgliedschaft

2.1. Vereinsmitglieder

Mitglieder des Vereins können natürliche Personen sowie juristische Personen des öffentlichen und des privaten Rechts sein, welche die Vereinszwecke befürworten und unterstützen.

Mitglieder sind an der Generalversammlung stimmberechtigt und können Anträge stellen.

2.2. Beginn und Ende der Mitgliedschaft

Die Aufnahme von Mitgliedern erfolgt durch die Generalversammlung.

Der Vorstand kann ein Mitglied ausschliessen, wenn es dem Vereinszweck in schwerwiegender Weise zuwiderhandelt oder dem Verein schadet. Das Mitglied kann den Vorstandsentscheid an die Generalversammlung weiterziehen, welche endgültig entscheidet.

Der Vorstand kann ferner ein Mitglied ausschliessen, wenn es den Jahresbeitrag 2 Jahre nicht bezahlt hat.

Der Austritt aus dem Verein erfolgt durch schriftliche Mitteilung an den Vorstand. Er ist jederzeit ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist möglich. Ein bereits bezahlter Jahresbeitrag wird nicht zurückerstattet.

3. Mittel

3.1. Mittel des Vereins

Die Einnahmen des Vereins bestehen grundsätzlich aus:

- Beiträgen der Mitglieder
- Erlösen aus Veranstaltungen und Dienstleistungen
- Sponsoringbeiträgen

- Beiträgen der öffentlichen Hand
- freiwilligen Zuwendungen jeder Art
- Erträgen aus dem Vereinsvermögen

3.2. Beiträge der Mitglieder

Die Generalversammlung legt den jährlichen Beitrag der Mitglieder fest.

3.3. Haftung

Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet einzig das Vereinsvermögen.

Jede persönliche Haftung der Mitglieder für die Verbindlichkeiten des Vereins über den Jahresbeitrag hinaus ist ausgeschlossen.

3.4. Ausgabenkompetenz

Die Kompetenz des Vorstandes für nicht budgetierte Ausgaben wird jährlich von der Generalversammlung festgelegt und beträgt maximal CHF 1'000.- pro Jahr.

4. Organisation

4.1. Organe

Die Organe des Vereins sind:

- die Generalversammlung
- der Vorstand
- die Revisoren

4.2. Generalversammlung

Die ordentliche Generalversammlung wird vom Vorstand einberufen. Sie findet jährlich bis spätestens Ende April statt.

Die Einberufung der Generalversammlung erfolgt schriftlich oder elektronisch spätestens 3 Wochen vor dem Versammlungstag und hat die Verhandlungsgegenstände bekanntzugeben.

Anträge der Mitglieder sind dem Präsidenten schriftlich oder elektronisch spätestens 2 Wochen vor der Versammlung zuzustellen (Datum der [Post-]Aufgabe).

Der Präsident leitet die Generalversammlung, bei dessen Verhinderung ein anderes Mitglied des Vorstandes. Über die Generalversammlung ist ein Protokoll zu führen.

Jede statutengemäss einberufene Generalversammlung ist beschlussfähig, unabhängig von der Zahl der anwesenden Mitglieder.

Es können einzig über die auf der Traktandenliste aufgeführten Verhandlungsgegenstände Beschlüsse gefasst werden.

Jedes Mitglied hat an der Generalversammlung eine Stimme. Stellvertretung ist ausgeschlossen. Die Beschlussfassung erfolgt mit dem einfachen Mehr der anwesenden Mitglieder, ausser wo gemäss Statuten eine qualifizierte Mehrheit verlangt wird.

Die Generalversammlung ist das oberste Organ des Vereins. Ihr stehen folgende unübertragbaren Befugnisse zu:

- Genehmigung der Traktandenliste, Wahl der/des Stimmenzählers
- Genehmigung des Protokolls der letzten Generalversammlung
- Aufnahme neuer Mitglieder
- Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung des Vereins
- Entlastung des Vorstandes
- Wahl des Präsidenten und der weiteren Vorstandsmitglieder
- Wahl der Revisoren
- Genehmigung des Jahresprogramms
- Genehmigung des Budgets und Festsetzung der Mitgliederbeiträge
- Festsetzung der Kompetenzsumme des Vorstandes
- Beschlussfassung über Anträge der Mitglieder
- Abänderung der Vereinsstatuten
- Beschlussfassung über die Auflösung des Vereins und die Liquidation des Vereinsvermögens

4.3. Vorstand

Der Vorstand besteht aus mindestens 5 Mitgliedern.

Es sind die Ämter des Präsidenten, Kassier und Aktuar zu besetzen.

Der Vorstand konstituiert sich selbst mit Ausnahme des Präsidenten.

Der Vorstand führt die Angelegenheiten des Vereins, vertritt ihn nach aussen und erledigt alle Geschäfte, die nicht der Generalversammlung zugewiesen sind.

Die Vorstandsmitglieder werden auf 2 Jahre gewählt. Wiederwahl zulässig.

Der Präsident führt gemeinsam mit einem anderen Vorstandsmitglied die rechtsverbindliche Unterschrift zu zweien.

Der Vorstand tritt auf Einladung des Präsidenten oder auf Begehren von mindestens 3 Vorstandsmitgliedern zusammen. Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn mindestens die Hälfte der Mitglieder anwesend ist.

Die Vorstandsmitglieder zahlen keinen Mitglieder-Beitrag.

4.4. Revisoren

Die Generalversammlung wählt zwei Revisoren für 2 Jahre. Die Revisoren sind wieder wählbar.

Die Revisoren prüfen die Rechnung und den Vermögensstand des Vereins und erstatten darüber jährlich zuhanden der Generalversammlung einen schriftlichen Bericht.

Die Revisoren dürfen nicht dem Vorstand angehören. Sie brauchen nicht Vereinsmitglieder zu sein.

5. Verschiedene Bestimmungen

5.1. Vereinsjahr

Das Vereinsjahr ist mit dem Kalenderjahr identisch.

5.2 Statutenrevision

Eine Änderung der vorliegenden Statuten bedarf einer 2/3 Mehrheit der anwesenden Stimmberechtigten an der Generalversammlung.

5.3. Auflösung und Liquidation

Ein Beschluss über die Auflösung des Vereins bedarf einer 2/3 Mehrheit der anwesenden Stimmberechtigten.

Im Falle der Auflösung des Vereins geht das Vereinsvermögen zu 2/3 an die Gemeinde Mettauertal und zu 1/3 an die Gemeinde Gansingen.

5.4. Inkrafttreten

Die Statuten sind an der Gründungsversammlung vom 5. April 2010 angenommen worden und treten sofort in Kraft.

Gansingen, 05. April 2010

Erika Essig, Präsidentin

Elisabeth Zumsteg, Aktuar

Silvia Knecht, Kassierin

Sepp Grenacher, Vorstandsmitglied

Meinrad Jappert, Vorstandsmitglied

Beatrix Küffer, Vorstandsmitglied

Isabella Zumsteg, Vorstandsmitglied